

Beratung für Angehörige straffällig gewordener Menschen



Angehörige straffällig gewordener Menschen stehen unter aussergewöhnlichen emotionalen und sozialen Belastungen. Sie erleben verschiedenste Einschränkungen wie soziale Isolation und mangelnde Unterstützung und Erschöpfung. Sie bleiben zurück, mit allen Sorgen, Ängsten und allen Schuld- und Schamgefühlen und wissen oft nicht, wie es für ihre Angehörigen und sie selbst weitergehen soll und kann. Angehörige straffällig gewordener oder inhaftierter Menschen können sich in ihrem Umfeld und ihrem Bekanntenkreis meist nicht öffnen und bleiben so auf sich allein gestellt.

In Ihrem Alltag beschäftigen Sie sich regelmässig mit Fragen wie:

- Wie sollen beispielsweise Kinder, Verwandte, Nachbarn, Freunde und Arbeitskollegen über die Situation informiert werden oder eben nicht?
- Was, wenn die Medien mit im Spiel sind?
- Wo bekomme ich Unterstützung?
- Wie geht es weiter in Bezug auf Finanzen, Arbeit, Wohnen usw.?

Hier finden Sie Unterstützung und Antworten auf Ihre Fragen

Durch das Angebot offener Informations- und Gesprächsabende für Angehörige von straffällig gewordener Menschen soll ein integrierender und respektvoller Raum für Beratung und Gespräche in diesen Belastungssituationen sowie Unterstützung in der Bewältigung der anspruchsvollen Situationen geboten werden. Der gemeinsame Austausch von Angehörigen und Fachpersonen steht im Mittelpunkt dieser Veranstaltungen, dies mit dem Ziel, die Angehörigen in ihrer Belastung abzuholen, Fragen und Unsicherheiten zu klären sowie Informationen und Empfehlungen im Sinne einer Triagierung weiterzugeben.

Zielgruppe

Angehörige straffällig gewordener Menschen

Beratungsangebote

– Gruppenangebote (Informations- und Gesprächsabende)

Als Gruppenangebot gelten die Informations- und Gesprächsabende, die viermal pro Jahr stattfinden. Sie dauern ca. 1,5 Stunden und werden als offene Runde gestaltet. Die Abende werden auf die Bedürfnisse der Teilnehmer abgestimmt.

Daten: siehe Homepage (www.ajv.tg.ch/www.forio.ch)

Zeit: 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Ort: forio AG, Zweigstelle Frauenfeld, Zürcherstrasse 149, 8500 Frauenfeld

– Beratungs-Telefon

Angehörige haben die Möglichkeit, sich telefonisch bei den Fachstellen zu melden, um sich beraten zu lassen.

– Einzelberatung oder psychotherapeutisches Begleitangebot

Es kann eine Einzelberatung bei den Vollzugs- und Bewährungsdiensten oder auch psychotherapeutisches Begleitangebot bei der forio AG wahrgenommen werden.

Kontaktdaten

Amt für Justizvollzug
Vollzugs- und Bewährungsdienste
Zürcherstrasse 194a
8510 Frauenfeld
Telefon 058 345 34 70
E-Mail: info.vbd@tg.ch

forio

forio AG
Zweigstelle Frauenfeld
Zürcherstrasse 149
8500 Frauenfeld
Telefon 052 723 30 00
E-Mail: info@forio.ch